



FACHTAGUNG

Fr., 01.03.2024 | 17.00 Uhr bis
So., 03.03.2024 | 13.30 Uhr
BURKARDUSHAUS WÜRZBURG

Geschichte der Ethik – Ethik der Geschichte

Die Jahrestagung des „Netzwerk Moraltheologie“ bearbeitet das Spannungsfeld von Ethik und Geschichte unter den Perspektiven der geschichtlichen Entwicklung der Ethik sowie der ethischen Aspekte historischen Arbeitens.

Nicht nur im Rahmen einer Geschichte der Disziplin lässt sich die „Geschichte der Ethik“ erschließen. Geschichtlichkeit als zentrales anthropologisches und theologisches Konzept weist zudem auf das historisch-kontextuell gewordene Ethos hin, das sich in der Geschichte stets unterschiedlich manifestiert und dabei zeitlichen und kulturellen Determinanten unterworfen ist. Diese Erkenntnis birgt zugleich ein kritisches, relativierendes und entwicklungs-offenes Potential, das vor einseitiger Verabsolutierung bestimmter Normen und Werte zu schützen vermag und für den gesellschaftlich zu konstatierenden Werte- und Normenwandel sensibilisieren kann.

Unter dem Stichwort „Ethik der Geschichte“ kann in wissenschaftsethischer Hinsicht eine Reflexion der die Geschichtswissenschaften, aber auch die

Historische Theologie prägenden und strukturierenden Werte und Normen verstanden werden, die mit dem Prozess der Erkenntnisgewinnung und deren Vermittlung einhergehen. Das Thema „Ethik der Geschichte“ umfasst auch den Bereich der Erinnerungskultur, wenn die Mahnung vor falschem und verbrecherischem Handeln vorgetragen und daran Perspektiven eines guten und gerechten Handelns entworfen, vermittelt sowie nachhaltig eingefordert werden.

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Nachdenken und Diskutieren!

Dr. Regina Augustin
Würzburg

Dr. Dr. Dirk Fischer
München

Hendrik Weingärtner
Würzburg

Thomas Buchschuster
Tübingen

Dr. Anna Schönhütte
Köln

Geschichte der Ethik – Ehtik der Geschichte

Freitag, 01.03.2024

- 17.00 Uhr **Ankommen und Abendimbiss**
- 17.45 Uhr **Vorstellungsrunde und Einführung/Einleitung**
- 19.30 Uhr **Öffentlicher Vortrag**
Theologische Ethik nach dem 2. Vatikanum
Entwicklungen, Kontroversen und Brüche
Prof. Dr. Josef Schuster, Frankfurt am Main
- 21.00 Uhr **Austausch und Ausklang**

Samstag, 02.03.2024

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ab 07.30 Uhr Frühstück 09.00 Diskussion und Austausch
<i>Prof. Dr. Josef Schuster, Frankfurt am Main</i> 10.15 Uhr Pause 10.30 Uhr Geschichte als Erkenntnisort der Moralthologie
<i>Tim Zeelen, Augsburg</i> 11.15 Uhr Emotionen – Ausdruck unserer Geschichtlichkeit
<i>Jonas Klur, Neunkirchen/Trier</i> 12.15 Uhr Mittagessen und Mittagspause 14.00 Uhr Das Potential des Kulturellen Gedächtnisses für die theologische Ethik – eine kritische Betrachtung
<i>Patrick Lindermüller, Augsburg</i> | <ul style="list-style-type: none"> 14.45 Uhr Ethik als Ergebnis biografischer Reflexion: Die anthropologische Religionskritik des Friedrich Feuerbach
<i>Christiane Kuropka, Münster</i> 15.30 Uhr Pause 16.00 Uhr Stadtspaziergang
<i>Dr. Riccardo Altieri, Würzburg</i> 18.15 Uhr Abendessen 19.15 Uhr Eucharistiefeier
<i>(Zelebrant: Dr. Dr. Dirk Fischer, Augsburg)</i> anschließend Abendprogramm |
|--|---|

Sonntag, 03.03.2024

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ab 07.30 Uhr Frühstück 09.00 Uhr Planungen und Perspektiven 09.45 Uhr Die bona fides bei der praescriptio - Bemerkungen zur Moralität des Kanon 41 des Vierten Laterankonzils
<i>Christoph Sötsch, Berlin</i> 10.30 Uhr Pause 10.45 Uhr Auf dem Weg zur „papa“-losen Gesellschaft? – Der Konflikt um die „Autonome Moral“ zwischen Konzil, Humanae vitae und dem Demokratisierungsschub nach „1968“
<i>Stephen Wißing, Münster</i> | <ul style="list-style-type: none"> 11.30 Uhr Ethische Strömungen in der Geschichte der Medizin
<i>Teresa Emanuel, Augsburg</i> 12.15 Uhr Abschluss 12.30 Uhr Mittagessen 13.30 Uhr Ende der Tagung |
|--|--|

Geschichte der Ethik – Ethik der Geschichte

Veranstaltungsort

Burkardushaus
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg

Termin

Fr., 01.03.2024, 17.00 Uhr, bis
So., 03.03.2024, 13.30 Uhr

Anmeldeschluss: 26.01.2024

Kosten

80 € inkl. Übernachtung und Verpflegung
40 € ohne Übernachtung

Bitte senden Sie diesen Abschnitt per Fax 0931 386-43 199 oder per Post an die Domschule Würzburg, Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg

Anmeldung

Ich melde mich zur Tagung Netzwerk Moralthologie vom
Fr., 01.03.2024, 17.00 Uhr bis So., 03.03.2024, 13.30 Uhr
an.

Oder den QR-Code scannen
und gleich online anmelden:
www.domschule-wuerzburg.de



- Ich wünsche 2 Übernachtungen mit Vollverpflegung für 80 €.
- Ich wünsche nur Verpflegung (ohne Übernachtung) für 40 €.

- Bei der Verpflegung bitte Folgendes berücksichtigen:

Persönliche Angaben

Vorname
Name
Straße, Nr.
PLZ, Ort
Telefon
Mobiltelefon
E-Mail
Datum/Unterschrift

Bankeinzugsermächtigung (die Kosten werden per SEPA-Lastschrift-einzug 14 Tage nach dem Veranstaltungsdatum eingezogen):

Bank
IBAN
BIC
Kontoinhaber*in
<input type="checkbox"/> Meine Kontoangaben sind bereits bekannt.
Datum/Unterschrift

SEPA-Lastschriftsmandat: Ich ermächtige die Domschule Würzburg, einmalig eine Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Domschule Würzburg auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Domschule Würzburg, Gläubiger-Identifikationsnummer: DE65ZZZ00000525897, Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich. Eine Abmeldung vor Ablauf der Anmeldefrist ist kostenlos möglich. Die Kosten werden per SEPA-Lastschrifteinzug 14 Tage nach dem ersten Veranstaltungsdatum eingezogen. Ihre Anmeldung gilt als verbindlich. Eine Abmeldung vor Ablauf der Anmeldefrist ist kostenlos möglich. Bei späterer Absage wird eine Bearbeitungsgebühr berechnet. Hinweis zum Datenschutz: Mit der Nennung Ihrer persönlichen Daten erteilen Sie uns gegenüber die Einwilligung, dass wir diese Daten von Ihnen verarbeiten. Der Zweck dieser Datenverarbeitung besteht ausschließlich darin, Sie in der Zukunft auf ähnliche Veranstaltungen wie die heutige hinzuweisen und Sie dazu einzuladen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Wenn Ihre Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, werden wir Ihre Daten unverzüglich löschen. Sie können diese Einwilligung jederzeit durch Erklärung widerrufen, Auskunft über die oder Berichtigung der Daten sowie Löschung verlangen. Im Übrigen erlauben wir uns, Sie auf unsere Datenschutzerklärung auf unserer Homepage unter www.domschule-wuerzburg.de/datenschutzerklaerung hinzuweisen.